

57a, 1/10

57a. 1367599. Aberte-Schwarzwald
Steenbergen & Co., Dresden-St. 19. Fab.
Kettivring mit Bajonettverschluss. 8. 2. 36.
N 9379.

eingetr.

Nr. 1367599 * -6.3.36

Bel. am 19. 3. 36

57a

Universal-Objektivring mit Bajonettverschluss

Universal-Objektivringe mit Bajonettverschluss zum schnellen Auswechseln von photographischen Objektiven sind bekannt. Diese Ausführungen haben den Nachteil, dass ein präzises Einpassen erforderlich ist um ein Festsitzen des Objektivs im Objektivring zu gewährleisten. Die Erfindung sieht zur Erleichterung der Montage von auswechselbar Objektiven einen Objektivring mit Bajonettverschluss vor, bei welchem Schlitzlöcher angebracht sind, die dazu dienen, dass die Lage der Laschen des Bajonettringes bei der Montage leicht verändert werden können. Gleichzeitig bewirken die Schlitzlöcher in jedem, wodurch das Einsetzen des Objektivs erleichtert wird.

Die Erfindung ist in der Zeichnung dargestellt und zwar zeigt:

- Abld. 1 eine Seitenansicht
- Abld. 2 eine Vorderansicht

In Objektiv 1 sitzt in einem Bajonettring 2, an welchem ein federnder Hebel 5 angebracht ist, welcher mit seiner Nase 4 in die Arretierschraube 3 eingreift. Mit 6 sind die Bajonettlaschen des Objektivringes 5 bezeichnet, welcher mit Schlitzlöchern 7 versehen ist. Am Hebel 5 ist ein Knopf 8 angebracht. Eine der Laschen 6 schlägt an die Anschlagsschraube 9 an. Mit 10 & 11 sind die Linsen der Optik, mit 12 die Laschen der Objektivfassung und mit 13 der Auflageansatz für das Objektiv bezeichnet.

Beim Einsetzen des Objektivs in den Universal-Objektivring wird dieses soweit verdreht, bis eine der Laschen 6 an die Anschlagsschraube 9 anschlägt und gleichzeitig die Arretierschraube 3 in die Nase 4 des Hebels 5 springt. Dadurch ist die Optik gegen Herausfallen gesichert. Um die Optik herauszunehmen, wird zunächst durch Druck auf den Knopf 8 der Hebel 5 mit seiner Nase 4 aus der Arretierschraube 3 ausgeklinkt, die Optik in entgegengesetzten Sinne gedreht und herausgenommen.

3

Schutzanspruch

Universal-Objektivring mit Bajonettverschluss, dadurch gekennzeichnet, dass der Objektivring mit Schlitzern versehen ist, durch welche die Lage der Bajonettflaschen leicht geändert werden kann.

9567599

BRUNNEN

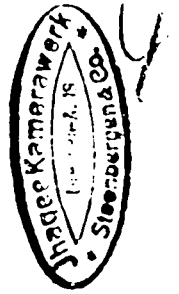


Abb.2

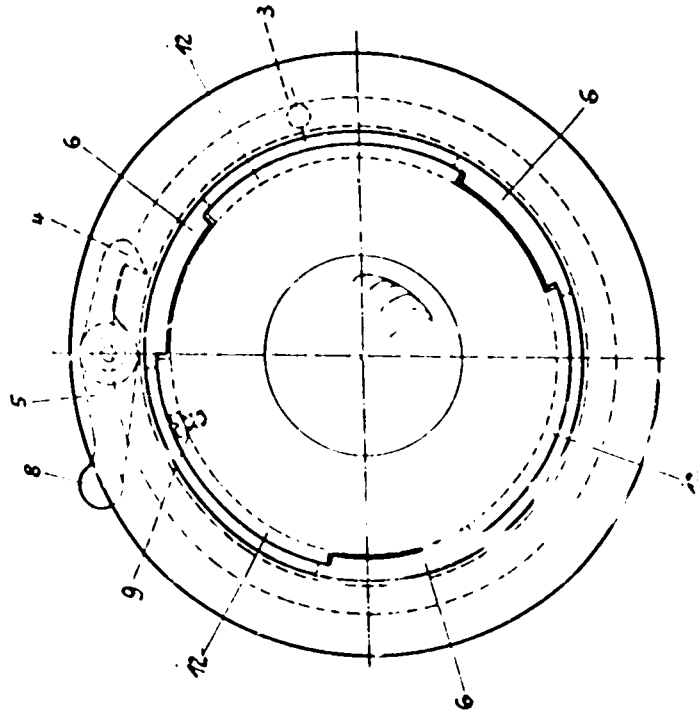
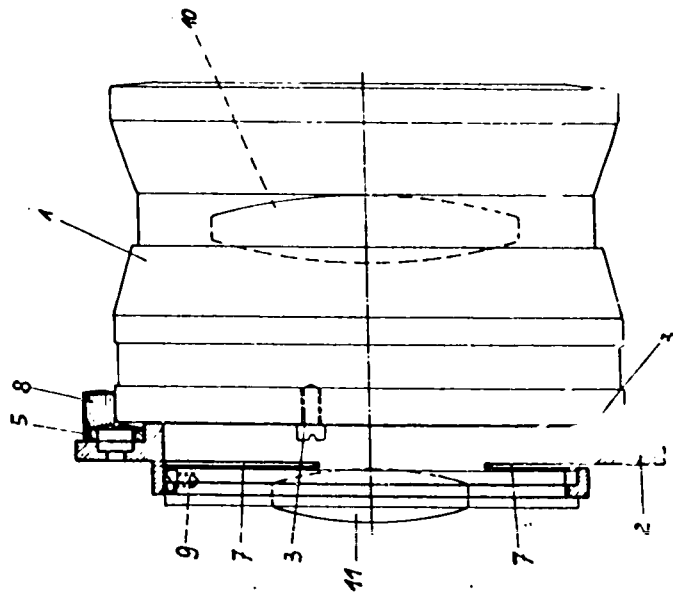


Abb.1



AS 67. - 99

1367300